

Agenda

Kapitel II - Finanzmathematik



(1) Zinsen auf Einmalzahlungen

- Geld & Zeit = Zinsen
- Zinsmodelle

(2) Ratenzahlungen

- Im Zinseszinsmodell (geometrische Reihe)

(3) Finanzprodukte

- Sparverträge
- Renten
- **2.4 Ratenkredite & Ann. Tilgungen**

2.4 Ratenkredite & Ann. Tilgungen

- Im Mittelpunkt stehen heute Ratenkredite:

Aufgabe 1 Ein Kredit in Höhe von 10.000 € wird über 12 Monaten in nachschüssigen Raten zu 1.000 € mit monatlicher Zinsverrechnung zurückgezahlt.

1. Frage: Wie hoch ist der Effektivzins ?

Für die Antwort unterstellen wir bei jeder **Ratenzahlung** sofortige Zins- und Tilgungsverrechnung, was auch gesetzlich durch die Preisangaben Verordnung (PAngV) vorgeschrieben ist.

2. Frage: Wie groß ist in diesem Modell der Tilgungsanteil, der sofort zu verrechnen ist ?

Von „Außen“ kann man der Rate den Tilgungsanteil nicht ansehen.

2.4 Ratenkredite & Ann. Tilgungen

Entwicklung der Restschuld am Ende des k -ten Periode S_k aus dem anfänglichen Schuld S_0 und den k gezahlten Annuitäten

Dazu muss die Restkapital-Formel aus dem letzten Kapitel nur entsprechend angepasst werden:

$$S_k = S_0 \cdot q^k - a \cdot \frac{1 - q^k}{1 - q}$$

In Worten: Die aktuelle Restschuld S_k zum Zeitpunkt k setzt sich zusammen aus der aufgezinsten anfänglichen Schuld $S_0 \cdot q^k$ minus der durch die gezahlten Annuitäten abgetragenen Schulden.

Bemerkung: $S_0 \cdot q^k$ wäre der Schuldenstand, wenn nicht getilgt worden wäre.

2.4 Ratenkredite & Ann. Tilgungen

Mit Hilfe dieser Formel können wir die Annuität berechnen. Dazu betrachten wir den Schulden stand am Ende der Laufzeit n :

$$S_n = S_0 \cdot q^n - a \cdot \frac{1 - q^n}{1 - q}$$

Die Schuld soll am Ende der Laufzeit getilgt sein, d.h. $S_n = 0$ und daher ist:

(*) *Annuitätenformel* $a = S_0 \cdot q^n \cdot \frac{1 - q}{1 - q^n}$

Die Formel (*) erlaubt die Berechnung der Annuität(Rate) direkt aus der Höhe des Kredites S_0 , der Anzahl der Perioden n und $q = 1 + p\%$
(mit dem Perioden Zins $p\%$)

Bemerkung: ...hätte auch aus der Barwertformel für nachschüssige Raten abgeleitet werden können mit $a = r$

$$\bar{K}_0 = r \cdot v \cdot \frac{1 - v^n}{1 - v} \quad \text{mit} \quad v = \frac{1}{q}$$

2.4 Ratenkredite & Ann. Tilgungen

Die wesentlichen Fragen könnten wir eigentlich mit den Begriffen & Formeln der Ratenrechnung beantworten. Unglücklicherweise hat sich aber für die Annuitätische Tilgung eines Kredites ein eigener Begriffsapparat entwickelt:

Sprechweisen & Bezeichnungen:

- Die Rate wird in diesem Zusammenhang **Annuität a** genannt
- Der Kredit S_0 wird durch „Annuitäten“ über eine Laufzeit von n Perioden beglichen.
- Ein Darlehen wird annuitätisch getilgt.
- Die Annuität setzt sich aus einem Zinsanteil und einem Tilgungsanteil zusammen

Annuität a = *Schuldzinsen auf Restschuld + Schuldtilgung*

Der Zinsanteil wird mit z_k bezeichnet der Tilgungsanteil mit t_k

$$a = z_k + t_k$$

2.4 Ratenkredite & Ann. Tilgungen

Durch Auflösen der Annuitätenformel:

$$a = S_0 \cdot q^n \cdot \frac{1 - q}{1 - q^n} \quad (*)$$

nach S_0 , n bzw q wieder die entsprechenden Formeln:

- **Barwert = Aufgenommener Kredit :**

$$S_0 = \frac{a}{q^n} \cdot \frac{1 - q^n}{1 - q}$$

- **Laufzeit :**

$$n = \frac{\ln\left(\frac{a}{a - S_0 \cdot (q - 1)}\right)}{\ln(q)}$$

- **Zins :** Zur Berechnung des Zinssatzes (= effektiver Zinssatz) muss zunächst q mit Hilfe des **Newtonverfahrens** berechnet werden. Der Zinssatz ergibt sich dann aus

$$p\% = q - 1$$

Insbesondere ist damit ist die 1. Frage beantwortet.

Annuität	Periodenzinssatz
a	$p\% = q - 1$
Darlehen	Laufzeit
S_0	n

Zum Vergleich die Formeln aus der Ratenrechnung:

2.3.2 Nachschüssige Renten - Formeln

Übergang mit

- $S_0 = \bar{R}_0$
- $v = 1/q$
- $a = \bar{r}$

2.3.2 Nachschüssige Renten - Formeln

Aus der Hauptformel der nachschüssige Rentenauszahlung:

- **Barwert:**
$$\bar{R}_0 = \bar{r} \cdot v \cdot \frac{1-v^n}{1-v} \quad (3.5.2)$$

folgen die Formeln für die einzelnen Komponente

- **Rate:**
$$\bar{r} = \frac{\bar{R}_0}{v} \cdot \frac{1-v}{1-v^n} \quad (3.5.2)$$

- **Laufzeit:**
$$n = \frac{\ln\left(1 - \frac{\bar{R}_0 \cdot (1-v)}{\bar{r} \cdot v}\right)}{\ln(v)} \quad (3.5.2)$$

- **Zins:** Zur Berechnung des Zinssatzes muss zunächst v mit Hilfe des Newtonverfahrens berechnet werden. Der Zinssatz ergibt sich dann aus $p\% = \frac{1-v}{v}$

2.4 Die Annuität

Für die Frage nach den Zins- und Tilgungsanteilen innerhalb der Annuität müssen wir einen Blick in ihr Inneres werfen:

Die Annuität setzt sich jeweils aus einem Zinsanteil und einem Tilgungsanteil zusammen

Annuität a in der k -ten Periode:

Annuität = Schuldzinsen auf Restschuld + Schuldtilgung

$$a = z_k + t_k$$

2.4 Die Annuität

Annuität a in der k -ten Periode:

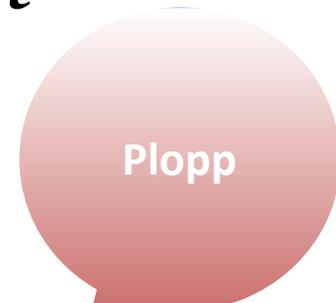
$$a = z_k + t_k$$

- **Erste Beobachtung:**

Die Annuitäten haben eine konstante Höhe, aber die Anteile variieren von Periode zu Periode:

z_k sinkt und t_k steigt

Die Veränderung wird im Tilgungsplan festgehalten:



Restschuld am Anfang der Periode	Zinsen	Tilgung	Restschuld am Ende der Periode	Periode
S_0	$z_1 = S_0 \cdot p\%$	$t_1 = a - z_1$	$S_1 = S_0 - t_1$	1
S_1				2
...				...

2.4 Die Annuität

Annuität a in der k -ten Periode:

$$a = z_k + t_k$$

- **Zweite Beobachtung:**

Am Ende der Laufzeit n ist die Schuld getilgt, so dass die Anfangsschuld S_0 gleich der Summe der Tilgungen t_k sein muss:

$$(II.43) \quad S_0 = \sum_{k=1}^n t_k$$

- Restschuld am Ende des k -ten Jahres

$$(II.44) \quad S_k = S_0 - \sum_{j=1}^k t_j = \sum_{j=1}^n t_j - \sum_{j=1}^k t_j = \sum_{j=k+1}^n t_j$$

ist genau die Summe sämtlicher noch anstehender Tilgungen

2.4 Die Annuität

Annuität a in der k -ten Periode:

$$a = z_k + t_k$$

- **Dritte Beobachtung**

Tilgungsanteile bilden eine geometrische Folge mit

$$t_k = t_{k-1} \cdot q = t_1 \cdot q^{k-1} \text{ für } k = 1, 2, \dots, n \quad (\text{II.47})$$

Wieso ?

Dazu betrachten zunächst den Übergang vom *ersten* zum *zweiten* Jahr:

$$t_1 = a - z_1 = a - S_0 \cdot p\% \quad \text{und} \quad S_1 = S_0 - t_1$$

$$t_2 = a - z_2 = a - S_1 \cdot p\% = a - (S_0 - t_1) \cdot p\% = a - z_1 + t_1 \cdot p\%$$

$$t_2 = t_1 + t_1 \cdot p\% = t_1 \cdot q$$

...

$$t_{j+1} = t_j \cdot q = t_{j-1} \cdot q^2 = \dots = t_{j-(j-1)} \cdot q^j = t_1 \cdot q^j \quad \text{QED.}$$

2.4 Die Annuität

Annuität a in der k -ten Periode:

$$a = z_k + t_k$$

- **Vierte Beobachtung**

Für die Summe der Tilgungsanteile s_k nach k Jahren kommt die geometrische Reihe zum Einsatz

$$s_k := t_1 + t_2 + \dots + t_k$$

gilt:

$$s_k = t_1 \cdot q^0 + t_1 \cdot q^1 + \dots + t_1 \cdot q^{k-1}$$

$$s_k = t_1 \cdot \frac{q^k - 1}{q - 1}$$

Insbesondere gilt: $S_0 = s_n = t_1 \cdot \frac{1-q^n}{1-q}$ und damit zusammen mit der

Annuitätenformel $a = S_0 \cdot q^n \cdot \frac{1-q}{1-q^n}$

$$\Rightarrow a = t_1 \cdot q^n = t_n \cdot q \quad (\text{II.48})$$

2.4 Die Annuität

Annuität a in der k -ten Periode:

$$a = z_k + t_k$$

3.7.1 Tilgungsplan bei annuitätischer Tilgung

	Restschuld JA	Zinsen	Tilgung	Annuität	Restschuld JE
1	S_0	$z_1 = S_0 \cdot i$	t_1 Anfangstilgung	$a = z_1 + t_1$	$S_1 = S_0 - t_1$
2	$S_1 = S_0 - t_1$	$z_2 = S_1 \cdot i = (S_0 - t_1) \cdot i$ $= z_1 - t_1 \cdot i$	$t_2 = a - z_2$ $= (z_1 + t_1) - (z_1 - t_1 \cdot i)$ $= t_1 \cdot (1 + i) = t_1 \cdot q$	$a = z_2 + t_2$ $= z_1 + t_1$	$S_2 = S_1 - t_2$
3	$S_2 = S_1 - t_2$	$z_3 = S_2 \cdot i$ $= z_2 - t_2 \cdot i$	$t_3 = a - z_3$ $= (z_2 + t_2) - (z_2 - t_2 \cdot i)$ $= t_2 \cdot (1 + i)$ $= t_1 \cdot (1 + i)^2$	$a = z_3 + t_3$ $= z_1 + t_1$	$S_3 = S_2 - t_3$
...	$\dots = t_1 \cdot q^2$
k	$S_{k-1} = S_{k-2} - t_{k-1}$	$z_k = z_{k-1} - t_{k-1} \cdot i$	$t_k = t_1 \cdot (1 + i)^{k-1}$ $= t_1 \cdot q^{k-1}$	$a = z_k + t_k$ $= z_1 + t_1$	$S_k = S_{k-1} - t_k$
...

Kopie aus Auer/Seitz

(FS)

2.4 Annuitätische Tilgungen

Mit Hilfe der Gleichung $a = t_1 \cdot q^n$ lassen sich die Formeln „vereinfachen“:

3.7.2 Formeln bei annuitätischer Tilgung

Restschuld nach k-Jahren: $S_k = S_0 - t_1 \cdot \frac{1 - q^k}{1 - q}$ oder $S_k = S_0 \cdot q^k - a \cdot \frac{1 - q^k}{1 - q}$

Anfangsschuld: $S_0 = \frac{a}{q^n} \cdot \frac{1 - q^n}{1 - q}$

screenshot (FS)

Annuität: $a = S_0 \cdot q^n \cdot \frac{1 - q}{1 - q^n}$ (*)

Summe Tilgungszahlungen: $\sum t_n = t_1 \cdot \frac{1 - q^n}{1 - q}$

Tilgung im k-ten Jahr: $t_k = t_1 \cdot (1 + i)^{k-1} = t_1 \cdot q^{k-1}$ für $k = 1, 2, \dots, n$

Laufzeit: $n = \frac{\ln\left(1 - \frac{S_0 \cdot (1 - q)}{t_1}\right)}{\ln q}$

Zinsen im k-ten Jahr:

2.4 Annuitätische Tilgungen

Aufgabe 2 **Zinsanteil**

Ein Darlehen in Höhe von 100.000 Euro soll bei einem Zinssatz von 8 % p. a. über eine Laufzeit von 15 Jahren annuitätisch getilgt werden.

a) Wie hoch ist die Zinsbelastung des Schuldners im 5. Jahr ?

Lösung zu a)

1. Berechnung der Annuität:

$$a = S_0 \cdot q^n \cdot \frac{1-q}{1-q^n} = 11.682,95 \text{ €}$$

2. Berechnung der Tilgung im 1. Jahr

$$t_1 = a - S_0 \cdot p\% = 3.682,95 \text{ €}$$

3. Berechnung der Tilgung im 5. Jahr

$$\begin{aligned} \text{Tilgung im } k\text{-ten Jahr} \quad t_k &= t_1 \cdot q^{k-1} &= 3.682,95 \text{ €} \cdot 1,08^4 \\ & &= 5.010,62 \end{aligned}$$

4. Berechnung der Zinsbelastung im 5. Jahr

$$z_k = a - t_k = 6.672,34$$

2.4 Annuitätische Tilgungen

Aufgabe 2 **Zinsanteil**

Ein Darlehen in Höhe von 100.000 Euro soll bei einem Zinssatz von 8 % p. a. über eine Laufzeit von 15 Jahren annuitätisch getilgt werden.

b) Wie hoch ist die Restschuld im 5. Jahr?

Lösung zu b)

Benutze Restschuldformel $S_k = S_0 \cdot q^k - a \cdot \frac{1-q^k}{1-q}$ für $k = 5$

$$S_5 = 78.393,58 \text{ €}$$

2.4 Annuitätische Tilgungen

Aufgabe 2 Zinsanteil

Ein Darlehen in Höhe von 100.000 Euro soll bei einem Zinssatz von 8 % p. a. über eine Laufzeit von 15 Jahren annuitätisch getilgt werden.

c) Stellen Sie den Tilgungsplan auf

$$a = S_0 \cdot q^n \cdot \frac{1 - q}{1 - q^n}$$

Jahre	Restschuld	Annuität	Zinsen	Tilgung	
0	100.000,00				8,000%
1	96.317,05	11.682,95	8.000,00	3.682,95	8,000%
2	92.339,45	11.682,95	7.705,36	3.977,59	8,000%
3	88.043,66	11.682,95	7.387,16	4.295,80	8,000%
4	83.404,19	11.682,95	7.043,49	4.639,46	8,000%
5	78.393,58	11.682,95	6.672,34	5.010,62	8,000%
6	72.982,11	11.682,95	6.271,49	5.411,47	8,000%
7	67.137,72	11.682,95	5.838,57	5.844,39	8,000%
8	60.825,78	11.682,95	5.371,02	6.311,94	8,000%
9	54.008,89	11.682,95	4.866,06	6.816,89	8,000%
10	46.646,65	11.682,95	4.320,71	7.362,24	8,000%
11	38.695,43	11.682,95	3.731,73	7.951,22	8,000%
12	30.108,11	11.682,95	3.095,63	8.587,32	8,000%
13	20.833,80	11.682,95	2.408,65	9.274,31	8,000%
14	10.817,55	11.682,95	1.666,70	10.016,25	8,000%
15	0,00	11.682,95	865,40	10.817,55	8,000%
Σ	940.553,97		75.244,32	100.000,00	

2.4 Annuitätische Tilgungen

- in Excel

Variante mit einer Annuität von 9.000 €, Effektivzins = 4,01%

Jahr	Restschuld Vorjahr	Annuität	Zinsen / Gebühren	Tilgung	Restschuld am Jahresende	Zinssatz p.a.
1	100.000,00 €	9.000,00 €	4.009,36 €	4.990,64 €	95.009,36 €	4,0094%
2	95.009,36 €	9.000,00 €	3.809,27 €	5.190,73 €	89.818,63 €	4,0094%
3	89.818,63 €	9.000,00 €	3.601,16 €	5.398,84 €	84.419,79 €	4,0094%
4	84.419,79 €	9.000,00 €	3.384,70 €	5.615,30 €	78.804,49 €	4,0094%
5	78.804,49 €	9.000,00 €	3.159,56 €	5.840,44 €	72.964,05 €	4,0094%
6	72.964,05 €	9.000,00 €	2.925,39 €	6.074,61 €	66.889,44 €	4,0094%
7	66.889,44 €	9.000,00 €	2.681,84 €	6.318,16 €	60.571,28 €	4,0094%
8	60.571,28 €	9.000,00 €	2.428,52 €	6.571,48 €	53.999,80 €	4,0094%
9	53.999,80 €	9.000,00 €	2.165,05 €	6.834,95 €	47.164,85 €	4,0094%
10	47.164,85 €	9.000,00 €	1.891,01 €	7.108,99 €	40.055,86 €	4,0094%
11	40.055,86 €	9.000,00 €	1.605,99 €	7.394,01 €	32.661,85 €	4,0094%
12	32.661,85 €	9.000,00 €	1.309,53 €	7.690,47 €	24.971,38 €	4,0094%
13	24.971,38 €	9.000,00 €	1.001,19 €	7.998,81 €	16.972,57 €	4,0094%
14	16.972,57 €	9.000,00 €	680,49 €	8.319,51 €	8.653,07 €	4,0094%
15	8.653,07 €	9.000,00 €	346,93 €	8.653,07 €	0,00 €	4,0094%
	872.956,44 €	135.000,00 €	35.000,00 €	100.000,00 €	772.956,44 €	

2.4 Annuitätische Tilgungen

- im Internet <http://www.zinsen-berechnen.de/kreditrechner.php>

Variante mit einer Annuität von 9.000 €

Tilgungsplan		Darstellung: nur Jahressummen alle Monate			
Jahr	Schuldenstand Vorjahr	Raten-zahlungen	davon Zinsen / Gebühren	davon Tilgung	Schuldenstand am Jahresende
1	100.000,00	9.000,00	4.009,36	4.990,64	95.009,36
2	95.009,36	9.000,00	3.809,27	5.190,73	89.818,63
3	89.818,63	9.000,00	3.601,16	5.398,84	84.419,79
4	84.419,79	9.000,00	3.384,70	5.615,30	78.804,49
5	78.804,49	9.000,00	3.159,56	5.840,44	72.964,05
6	72.964,05	9.000,00	2.925,39	6.074,61	66.889,44
7	66.889,44	9.000,00	2.681,84	6.318,16	60.571,28
8	60.571,28	9.000,00	2.428,52	6.571,48	53.999,80
9	53.999,80	9.000,00	2.165,05	6.834,95	47.164,85
10	47.164,85	9.000,00	1.891,01	7.108,99	40.055,86
11	40.055,86	9.000,00	1.605,99	7.394,01	32.661,85
12	32.661,85	9.000,00	1.309,53	7.690,47	24.971,38
13	24.971,38	9.000,00	1.001,19	7.998,81	16.972,57
14	16.972,57	9.000,00	680,49	8.319,51	8.653,07
15	8.653,07	9.000,00	346,93	8.653,07	0,00
Gesamtsummen	100.000,00	135.000,00	35.000,00	100.000,00	0,00

2.4 Annuitätische Tilgungen

Aufgabe 3 *Restschuld, Laufzeit, Annuität*

Aufgabe II-24

Ein Darlehen über 50.000 Euro wird jährlich mit 7,5 % verzinst. Am Ende eines jeden Jahres werden 7.000 Euro annuitätisch zurückgezahlt.

- a) Berechnen Sie die Restschuld nach 10 Jahren!
- b) Nach wie vielen Jahren ist die Schuld vollständig getilgt? Berechnen Sie die Restannuität im letzten Jahr!
- c) Welche Annuität müsste 10 Jahre lang gezahlt werden, damit das Darlehen getilgt wäre?

2.4 Ratenkredite & Ann. Tilgungen

Aufgabe 1 Effektivzins, anfänglicher Tilgungsanteil

Ein Kredit in Höhe von 10.000 € wird über 12 Monaten in nachschüssigen Raten zu 1.000 € mit monatlicher Zinsverrechnung zurückgezahlt.

- (a) Berechnen Sie den effektiven Monatszins mit Hilfe des Newtonverfahrens.
Der Jahreszins beträgt etwa 20% $\Rightarrow q \approx 1 + 20\%/12 = 1,01\bar{6} \approx 1,02$
- (b) Wie groß ist in diesem Modell die anfängliche Tilgung ?

Lösung (a)

STEP 1 (Annuitätengleichung aufstellen)

$$a = S_0 \cdot q^n \cdot \frac{1 - q}{1 - q^n} \quad (*)$$

STEP 2: Werte aus der Aufgabe einsetzen:

$$1.000 = 10.000 \cdot q^{12} \cdot \frac{1 - q}{1 - q^{12}}$$

2.4 Ratenkredite & Ann. Tilgungen

Aufgabe 1 Effektivzins, anfänglicher Tilgungsanteil

Ein Kredit in Höhe von 10.000 € wird über 12 Monaten in nachschüssigen Raten zu 1.000 € mit monatlicher Zinsverrechnung zurückgezahlt.

- (a) Berechnen Sie den effektiven Monatszins mit Hilfe des Newtonverfahrens.
Der Jahreszins beträgt etwa 20% $\Rightarrow q \approx 1 + 20\%/12 = 1,01\bar{6} \approx 1,02$
- (b) Wie groß ist in diesem Modell die anfängliche Tilgung ?

Lösung (a)

STEP 3: Umstellen und vereinfachen:

$$\begin{aligned}1 - q^{12} &= 10 \cdot q^{12} \cdot (1 - q) \\1 - q^{12} &= 10 \cdot q^{12} - 10 \cdot q^{12} \cdot q \\0 &= 1 - 11 \cdot q^{12} + 10 \cdot q^{13}\end{aligned}$$

2.4 Ratenkredite & Ann. Tilgungen

Lösung (a)

STEP 4 (*effektiver Monatszins*)

Newtonverfahren für $f(x) = 10x^{13} - 11x^{12} + 1$ mit Startwert in der Nähe der vermuteten Nullstelle $x = 1,02$.

<i>step#</i>	<i>x</i>	<i>f(x)</i>	<i>f'(x)</i>	<i>f(x)/f'(x)</i>
1	1,0200000	-0,0145934	14,4231420	-0,0010118
2	1,0210118	-0,0137511	14,7466456	-0,0009325
...
60	1,0292285	-0,0000001	17,57234819	0,0000000

Antwort (a): der monatliche Effektivzins beträgt ungefähr 2,92%

2.4 Ratenkredite & Ann. Tilgungen

Aufgabe 1 Effektivzins, anfänglicher Tilgungsanteil

Ein Kredit in Höhe von 10.000 € wird über 12 Monaten in nachschüssigen Raten zu 1.000 € mit monatlicher Zinsverrechnung zurückgezahlt.

- (a) Berechnen Sie den effektiven Monatszins mit Hilfe des Newtonverfahrens.
Der Jahreszins beträgt etwa 20% $\Rightarrow q \approx 1 + 20\%/12 = 1,01\bar{6} \approx 1,02$
- (b) Wie groß ist in diesem Modell die anfängliche Tilgung ?

Lösung (a) - STEP 5 (optional: *effektiver Jahreszins*)

Hochrechnen des monatliche Effektivzinses auf den jährlichen Effektivzins (gemäß PAngV)

$$1 + p_{eff}\% = (102,92\%)^{12} \approx 141,25\%$$

$$p_{eff}\% \approx 41,25\%$$

2.4 Ratenkredite & Ann. Tilgungen

Aufgabe 1 Effektivzins, anfänglicher Tilgungsanteil

Ein Kredit in Höhe von 10.000 € wird über 12 Monaten in nachschüssigen Raten zu 1.000 € mit monatlicher Zinsverrechnung zurückgezahlt.

- (a) Berechnen Sie den effektiven Monatszins mit Hilfe des Newtonverfahrens.
Der Jahreszins beträgt etwa 20% $\Rightarrow q \approx 1 + 20\%/12 = 1,01\bar{6} \approx 1,02$
- (b) Wie groß ist in diesem Modell die anfängliche Tilgung ?

Lösung (b)

STEP 6: Anfängliche Tilgung

$$\begin{aligned} t_1 &= a - S_0 \cdot p\% = 1.000 - 10.000 \cdot 2,92\% \\ &= 708 \text{ €} \end{aligned}$$

Antwort (b): Der anfängliche Tilgungsanteil beträgt 708 €

2.4 Ratenkredite & Ann. Tilgungen

Aufgabe 1 Effektivzins, anfänglicher Tilgungsanteil

Ein Kredit in Höhe von 10.000 € wird über 12 Monaten in nachschüssigen Raten zu 1.000 € mit monatlicher Zinsverrechnung zurückgezahlt.

STEP 7: (optional: Tilgungsplan) Stellen Sie einen Tilgungsplan mit $p\% = 2,92\%$ auf
→ Hausaufgabe

Restschuld am Anfang der Periode	Zinsen	Tilgung	Restschuld am Ende der Periode	Periode
10.000,00 €	292,00 €	708,00 €	9.292,00 €	1
9.292,00 €				2
...				...
969,28 €	55,87 €	944,13 €	-2,41 €	12

2.4 Annuitätische Tilgungen - Abschluss

Die (*) *Annuitätenformel* $a = S_0 \cdot q^n \cdot \frac{1-q}{1-q^n}$ enthält 4 Komponenten

Annuität	Periodenzinssatz
a	$p\% = q - 1$
Darlehen	Laufzeit
S_0	n



Bei gegebenem Zinssatz lassen sich alle Aufgaben gemäß der angegebenen Formeln lösen

- Achtung: die Formeln benutzen immer den **Periodenzins**, der ggf. noch aus den Angaben der Aufgabe errechnet werden muss.
- Achtung: bei gegebenem Zinssatz muss der Tilgungsplan nicht immer aufgehen. Die Restschuld im letzten Jahr kann kleiner sein als die Rate. Dadurch kann ein Guthaben des Kunden entstehen, dessen Verrechnung geklärt werden muss.



Ist der Zinssatz **nicht** gegeben, muss zuerst q mit Hilfe des Newtonverfahrens näherungsweise bestimmt werden.

2.4 Annuitätische Tilgungen - Schluss

Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit